

Ressort: Politik

UN-Generalversammlung stimmt Jerusalem-Resolution zu

New York, 21.12.2017, 19:03 Uhr

GDN - Die UN-Generalversammlung hat am Donnerstag der Jerusalem-Resolution zugestimmt. Der Antrag wurde mit 128 Ja-Stimmen gegen neun Nein-Stimmen angenommen.

35 Mitgliedsstaaten hatten sich enthalten. Deutschland stimmte mit Ja. Die USA hatte den Antrag am Montag mit ihrem Veto-Recht im UN-Sicherheitsrat blockiert. Der Beschluss fordert, dass "alle Staaten die Resolutionen des Sicherheitsrats bezüglich der `Heiligen Stadt Jerusalem` befolgen und keine Maßnahmen anerkennen, die diesen Resolutionen zuwiderlaufen". Damit verurteilt die Versammlung die Entscheidung von US-Präsident Donald Trump, die US-Botschaft nach Jerusalem zu verlegen. Die Entscheidung der UN hat jedoch keine direkten Konsequenzen für die USA. Resolutionen in der Vollversammlung sind nicht bindend und haben nicht die Kraft des Völkerrechts. Trump hatte den Unterstützern des Antrages Undankbarkeit vorgeworfen: "Sie nehmen Millionen von Dollar, sogar Milliarden von Dollar, und dann stimmen sie gegen uns", sagte der US-Präsident am Mittwoch.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99615/un-generalversammlung-stimmt-jerusalem-resolution-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com